

**Informationen gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung  
für Bewerber/innen (m/w/d) auf Dienstposten und Arbeitsplätze  
in der  
Stadtverwaltung Bad Dürrhein**

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte informiert.

**§ 1 Verantwortlicher**

Stadtverwaltung Bad Dürrhein  
vertreten durch den Bürgermeister Jonathan Berggötz  
Luisenstraße 4  
78073 Bad Dürrhein

**§ 2 Datenschutzbeauftragter**

externer Datenschutzbeauftragter der Stadt Bad Dürrhein  
Komm.ONE AöR  
Auwaldstr. 11  
79110 Freiburg  
E-Mail: datenschutzbeauftragter@bad-duerrheim.de

### **§ 3 Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Zum Zweck der Personalauswahl und -einstellung werden auf der Grundlage von § 15 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) i. V. m. § 50 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG) und § 83 Abs. 1 Landesbeamtengesetz Baden-Württemberg (LBG) sowie der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die rechtmäßige Durchführung des Auswahlverfahrens nach Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz (GG), § 9 BeamStG, dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und dem Gesetz zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg (Chancengleichheitsgesetz - ChancenG)) erforderlich.

Wenn Sie im Rahmen des Auswahlverfahrens Ihre vorherige Einwilligung zur Einsicht in Ihre Personalakte erklären, findet § 85 LBG Anwendung. Im Falle einer möglichen Einstellung finden darüber hinaus alle Vorschriften der §§ 83 bis 88 LBG Anwendung.

Die Daten werden auf Servern des kommunalen IT-Dienstleisters Komm.One und der Stadt Bad Dürkheim gespeichert und zusätzlich in verschlossenen Räumen der Stadtverwaltung Bad Dürkheim in Papieraktenform abgelegt. Die elektronische Datenverarbeitung erfolgt über das Rechenzentrum des kommunalen Dienstleisters der Stadt Bad Dürkheim, Komm.One.

### **§ 4 Kategorien personenbezogener Daten**

Erfasst werden die von Ihnen in Ihrer Bewerbung angegebenen persönlichen Identifikations- und Adressangaben (Anrede, Titel, Nachname, Geburtsname, Vornamen, Geburtsdatum, Straße und Hausnummer, Postleitzahl und Wohnort), Kommunikationsdaten (E-Mail-Adresse sowie Telefonnummer) sowie Angaben zu Berufsausbildung, Studium, Beruf und Berufsbezeichnung, Angaben zu aktuellen und früheren Arbeitgebern sowie Beschäftigungszeiten, Angaben zu Qualifikationen (Schul- und Arbeitszeugnisse, erreichte Abschlüsse und Beurteilungen). Erfasst werden ggf. auch Vorhandensein und Grad einer Schwerbehinderung und / oder Gleichstellung sofern von Ihnen freiwillig angegeben.

### **§ 5 Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten**

Interne Empfänger der in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen personenbezogenen Daten sind die an der Durchführung des Auswahlverfahrens Beteiligten. Diese umfassen die jeweils

zuständigen Personalsachbearbeitenden, die Sachgebietsleitung Personal, die jeweiligen Fachvorgesetzten bzw. deren Vertretung sowie ggf. die Gleichstellungsbeauftragte, ggf. die Vertrauensperson der Schwerbehinderten Menschen und den Personalrat.

Einsicht in Ihre Personalakten, die uns nach Ihrer vorherigen Einwilligung im Rahmen eines Auswahlverfahrens übersandt werden, erhalten ausschließlich die jeweils zuständigen Personalsachbearbeitenden und die Sachgebietsleitung Personal.

## **§ 6 Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten**

Soweit Ihre personenbezogenen Daten (Bewerbungsanschreiben, Daten in der Auswahlmatrix, Schreiben im Rahmen des Auswahlverfahrens, Auswahlvermerk) in das Auswahlverfahren eingehen, unterliegt deren Löschung / Vernichtung den Vorschriften der Aktenordnung. Ihre weiteren personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet soweit eine längere Speicherung nicht zur Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Im Falle einer Einstellung werden Ihre Unterlagen in Ihre Personalakte überführt; die Speicherdauer richtet sich dann nach § 86 LBG.

## **§ 7 Ihre Rechte als betroffene Person**

Sie haben gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

### **1. Recht auf Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO**

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

### **2. Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO**

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO). Wir

weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass eine nachträgliche Vervollständigung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Beginn des Auswahlverfahrens nur in bestimmten Ausnahmefällen und in ggf. begrenztem Ausmaß möglich ist.

### 3. Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO

Sie haben das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

### 4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.

### 5. Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO

Sie haben gem. Art. 20 DSGVO das Recht, die freiwillig zur Verfügung gestellten und elektronisch verarbeiteten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sodass Sie diese Daten einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

### 6. Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO

Der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten können Sie nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO jederzeit widersprechen.

### 7. Widerrufsrecht gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO

Sie haben das Recht, Ihre erklärten Einwilligungen jederzeit zu widerrufen.

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht berührt. Nach erklärtem Widerruf Ihrer Einwilligung werden Ihre Daten gelöscht, sofern deren Aufbewahrung nicht aus rechtlichen Gründen erforderlich ist.

## 8. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO

Sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die datenschutzrechtlichen Regelungen verstößt, können Sie sich beim Landesbeauftragten für Datenschutz Baden-Württemberg beschweren:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Königstraße 10a

70173 Stuttgart

Telefon: 0711/615541-0

Fax: 0711/615541-15

E-Mail: [Poststelle@lfd.bwl.de](mailto:Poststelle@lfd.bwl.de)